



PUCHBERGER FRANZERL

Ausgabe Juni 2021

Erscheinungs- und Verlagsort
2734 Puchberg am Schneeberg

www.puchberg.at

gemeinde@puchberg.at

<http://www.facebook.com/gemeindepuchberg>

Puchberg - Portalort der

ERLEBNIS REGION
Schneeberg
LAND



Besuchen Sie mit Sicherheit unser Freibad



Der Angebotshit für unsere Badegäste

10 mal eine Tageskarte kaufen
und jeder weitere Eintritt ist für die Saison frei!



Werte Puchbergerinnen und Puchberger! Geschätzte Jugend!

Eingangs möchte ich mich gleich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern bedanken, welche stets tatkräftig in Ihrer Freizeit den reibungslosen Ablauf der COVID-Schnelltestungen in der Schneeberghalle durchgeführt haben. Es waren dabei sowohl MitarbeiterInnen vom Roten Kreuz mit 250 Stunden als auch 25 PuchbergerInnen mit 375 geleisteten Stunden (3. Februar – 16. Juni) im Einsatz. Ihnen allen gebührt großes Lob und Anerkennung für Ihren Beitrag zur Bekämpfung der Corona-Pandemie.

Das Angebot der Corona-Schnelltestungen werden wir je nach Bedarf weiter aufrecht halten und den jeweiligen Erfordernissen anpassen.



Unser schönes Freibad erwartet unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen gerne Ihren Besuch. Sie haben auch heuer wieder die Möglichkeit, nach 10-maligem Eintritt mit einer Tageskarte alle nachfolgenden Besuche gratis zu konsumieren. Der Kauf einer Saisonkarte wird durch dieses Angebot ersetzt. Unsere moderaten Eintrittspreise entnehmen



Sie bitte der Preisliste auf Seite 13. Verbringen Sie schöne Stunden in unserem Schwimmbad.

Wir bieten Ihnen und unseren Gästen wie immer im Sommer, Kurkonzerte beim Pavillon an. Zusätzlich zur Trachtenkapelle Puchberg haben wir 6 auswärtige Musikkapellen engagiert. Der Spielplan ist auf Seite 24 hinterlegt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen gute Unterhaltung.



Wenn es die Corona-Verordnungen zulassen, so sind die Abhaltung des Parkfestes, veranstaltet vom Tourismusverein und der Gemeinde am 31. Juli und das Sommerkino am 13. u. 14. August geplant.



Die Freiwillige Feuerwehr Puchberg muss den 25 Jahre alten 4.000 Liter Tankwagen „in Pension schicken“. Dieser wird durch ein Hilfeleistungsfahrzeug (HLF 3) mit 4.000 Liter Löschwasser und entsprechender Ausrüstung ersetzt. Die Finanzierung wird durch die FF Puchberg, der Gemeinde und mit Landesförderung erfolgen.

Um unserer Feuerwehrjugend wieder höchste Sicherheit zu gewährleisten, wurden für die jungen Damen und Herren neue Einsatzhelme angekauft. Die angefallenen Anschaffungskosten wurden von der Gemeinde übernommen. Unser Feuerwehrnachwuchs liegt uns sehr am Herzen.

Für unsere Besucher, welche mit Reisebussen anreisen, wird ab sofort ein neuer Autobusparkplatz angeboten. Von Frau Marie-Theres Stickler-Hahn haben wir dafür das Grundstück vor dem Puchberger Feuerwehrhaus gepachtet. Hier ha-



ben mindestens 5 Busse eine Abstellmöglichkeit. Bei größeren Veranstaltungen können wir diesen Platz auch als PKW-Abstellplatz nutzen.

Die Nischen des im Jahr 2007 errichteten Urnenhains am Friedhof werden bald vollständig vergeben sein. Daher ist es erforderlich, einen neuen Urnenhain zu bauen. Dieser wird im Gebäude der Aufbahnhalle errichtet und es werden darin mehr als 40 Urnennischen für je 4 – 5 Urnen zur Verfügung stehen.



Zum Abschluss muss ich noch einen dringenden Appell an alle Hundehalter richten! Bitte entsorgen Sie den durch Ihren vierbeinigen Liebling verursachten Hundekot von öffentlichen Plätzen ordnungsgemäß. Es gibt bedauerlicherweise immer wieder Beschwerden über durch Hundekot verschmutzte Gehsteige, Wege und Grünflächen. Tragen Sie bitte in eigenem Interesse dazu bei, dass es deswegen nicht zu weiteren Beschwerden oder eventuell sogar zu Konflikten kommt.

Einen schönen, erholsamen Sommer und bleiben Sie gesund!

Das wünscht Ihnen Ihr
Bürgermeister
Ing. Florian Diertl

Aus der Gemeindestube

Auszug aus der Lärmschutzverordnung



Auf Grund mehrerer diesbezüglichen Anfragen bringen wir jene Bestimmungen der Lärmschutzverordnung der Marktgemeinde Puchberg am Schneeberg in Erinnerung, die sich auf Haus- und Gartenarbeit beziehen. Haus- und Gartenarbeiten, die geeignet sind, die Ruhe anderer zu stören, dürfen nur werktags in der Zeit von 7.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 20.00 Uhr vorgenommen werden. Motorbetriebene Rasenmäher dürfen nur werktags von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr benützt werden. Die Beschränkung des Abs. 2 gelten sinngemäß für alle anderen im Garten benützten motorbetriebenen Maschinen und Geräte.

Um eventuellen Missverständnissen vorzubeugen: Selbstverständlich zählt auch der Samstag als Werktag! Im Sinne einer guten Nachbarschaft ersuchen wir, die oben angeführten Bestimmungen einzuhalten.

Meldepflicht-Veranstaltungen

Öffentliche Veranstaltungen sind lt. § 4 NÖ Veranstaltungsgesetz vom Veranstalter bei der Gemeinde schriftlich unter Anschluss der erforderlichen Bescheinigungen, Nachweise, Erklärungen und Konzepte spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn am Gemeindeamt oder per E-Mail: gemeinde@puchberg.at kostenpflichtig anzumelden.

Ein Anmeldeformular sowie ein Leitfaden für Veranstalter stehen unter <https://www.puchberg.at/>

[buergerservice/formulare-kundmachungen-verordnungen/](#) zur Verfügung.

Die Plakatplätze können im Tourismusbüro, e-mail: tourismusbuero@puchberg.at, Tel.: 02636 2256 angemeldet werden.

Es stehen 6 kostenpflichtige Aufstellplätze, in der Größe DIN A0 zur Verfügung.

Die rechtzeitige Anmeldung ist unbedingt erforderlich, da keine Plakate außerhalb dieser Flächen angebracht werden dürfen.

Eröffnung Zahnradbahnstüberl



GGR Martin Hausmann, Vzbgm. Christian Dungal, Dr. Hubert Resch und Bgm. Ing. Floiran Diertl gratulierten Elzbieta Kowalska zur Neueröffnung des Zahnradbahnstüberls.

Geöffnet ist das Stüberl täglich von 8 - 22 Uhr warme Küche bis 19.00 Uhr. Reservierung unter Tel. 02636 22508.

Elzbieta bedankt sich auf diesem Wege recht herzlich bei ihrer Familie und all ihren Helfern für die Unterstützung.

Kultur.Sommerfrische.

Auch heuer brachte Lukas Johne wieder namhafte Schauspielerinnen wie Eva Herzig und Miriam Hie nach Puchberg.



Bei 8 Vorstellungen im Pavillon und in der Burg ruine wurden unter anderem auch GGR Martin Hausmann, Landtagsabgeordneter Hermann Hauer und Vizbürgermeister Christian Dungal begrüßt.

Gemeindeausflug

Die Einladung zum Gemeindeausflug erfolgt mit einer gesonderten Postwurfsendung im August.

Sanierung der Wege und Steige

Besonders heuer sind viele Wege und Steige sehr sanierungsbedürftig. Die Naturfreunde, der Schneebergverein und auch die Mitarbeiter des Bauhofes sind schon seit der Schneeschmelze im Einsatz, um fehlende Wanderwegschilder wieder anzubringen und Steige und Wege auszubessern.



Nach über 20 Jahren hat auch Johann Gschaidler sein „Amt“ als Bankerlausmäher zurückgelegt. Ihm folgen Friedl Kölbl und Walter Zottl nach und kümmern sich nun um die Ruhebänke,

die entlang der Spazierwege und Straßen stehen.



Auf diesem Wege dürfen wir uns sehr herzlich beim Gschaidler Hansl und seinen Kollegen bedanken die sich jahrelang um die Pflege gekümmert haben.

Wanderführer

5 interessierte Puchberger konnten als Wanderführer gewonnen werden.



Andreas Zenz, Hannes Zottl, Werner Lebel, Gerhard Zenz und Evelyn Poteschil (nicht am Bild) wurden von Lisi Groß erstmal in die Thematik eingeführt. Lisi Groß gab ihr umfangreiches Wissen an die Wanderführer weiter, damit diese sicher und problemlos unsere Gäste betreuen können.

Mit Schwung aus der Krise



Zahlreiche Aktivitäten unserer Betriebe sollen nach den herausfordernden Monaten wieder Schwung und wirtschaftlichen Erfolg bringen. Als Unterstützung werden ab Sommer Einkaufstaschen mit ansprechenden Sommer- und Winterfotos aus Papier zur Verfügung stehen.

Auch der Schneebergtaler als „UNSER“ Einkaufsgutschein wird wieder aktiv beworben.



Ehrungen



Frau Johanna Hadl 90. Geburtstag



Frau Ingrid und Herr Anton Rattner Goldene Hochzeit



Frau Luzia und Herr Robert Postl Goldene Hochzeit



Frau Christine Bock 90. Geburtstag



Frau Hilda Kerkoszek 90. Geburtstag
mit Enkelin Claudia



Frau Lotte und Herrn Johann Taschner
zur Goldenen Hochzeit

**Aufgrund der Corona-Krise gratulierte der Bürgermeister telefonisch.
Die Ehrengabe der Gemeinde wurde per Post übermittelt.**

Tourismus- und Dorferneuerungsverein, Markt- und Kurgemeinde

Puchberg am Schneeberg

PARKFEST

im Kurpark vor dem Pavillon

Sa. 31. Juli

ab 19.00 Uhr

Konzert

Riesenfeuerwerk

anschließend

live Musik



Emilia Walczak mit Mama Justyna, Papa Konrad
und Bruder David



Ella-Paulina Posch mit Mama Birgit und
Papa Markus Auer



Laura Haberichter mit Mama Cornelia Ullram,
Papa Manfred Haberichter und Schwester Emma

**Herzlichen Glückwunsch
den
glücklichen Eltern!**

Markt- und Kurgemeinde Puchberg am Schneeberg
Tourismus- und Dorferneuerungsverein

Sommerkino

Puchberg - Kurpark

Fr., 13. & Sa., 14. August
20.30 Uhr

Eintritt: Abendkasse € 6,--, Vorverkauf € 4,--
(Tourismusbüro, Trafik beim Bahnhof, Ö-Ticket Verkaufsstellen
und Raiffeisenbanken mit Ö-Ticket Verkauf)

bei Schlechtwetter in der Schneeberghalle



Gesunde Gemeinde – Plakette verlängert bis 2023

Was tun, wenn pandemiebedingt die Stadthallen und Veranstaltungszentren geschlossen bleiben müssen, die Gesunden Gemeinden, Schulen und Betriebe aber weiterhin Gesundheitsförderung umsetzen und ausgezeichnet werden sollen? Ganz genau: **Die »tut gut«-Regionalgala** wurde digital durchgeführt und somit erhielten wir diesmal die Auszeichnung online präsentiert. Bürgermeister Ing. Florian Diertl und GGR Doris Schlichtinger übernahmen die Plakette in Puchberg.



Mit dem Erhalt der Plakette wird die Ergebnisqualität in den Gemeinden gesteigert und die Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde können professionell begleitet werden.

Sobald es wieder möglich ist, werden wir die nächste Arbeitskreissitzung durchführen.



Gesundes Puchberg am Schneeberg

ROUTE 1

START:

Kurpark 1, 2734 Puchberg am Schneeberg

WEGFÜHRUNG:

Kurpark – Wr. Neustädter Str. – Siebertweg – Paradiesweg – Römerweg – kleine Kapelle – Größenbergweg – retour Größenbergweg – Schlagwieseng. – Siebertweg – Bahnhof – Kurpark

DAUER: ca. 1 Stunde

DISTANZ: 4,1 km/5.860 Schritte

ROUTE 2

START:

Kurpark 1, 2734 Puchberg am Schneeberg

WEGFÜHRUNG:

Bis Römerweg wie Route 1 – dem Römerweg folgen und weiter bis Größenberg – zurück über den Größenbergweg – Schlagwiesengasse – Siebertweg – Bahnhof – Kurpark

DAUER: ca. 1 Stunde

DISTANZ: 3,8 km/5.430 Schritte

ROUTE 3

START:

Kurpark 1, 2734 Puchberg am Schneeberg

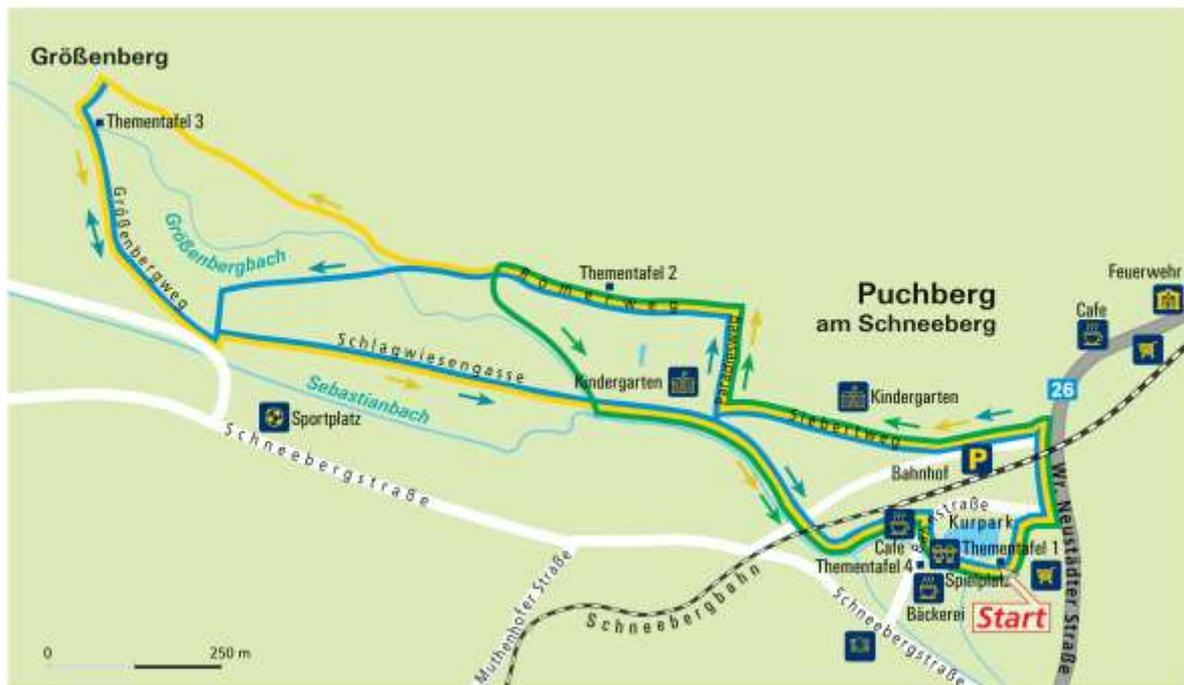
WEGFÜHRUNG:

Bis Römerweg wie Route 1 – nach ca. 2/3 des Römerwegs links abbiegen – zurück entlang des Größenbergbachs – Siebertweg – Bahnhof – Kurpark

DAUER: ca. ½ Stunde

DISTANZ: 2,1 km/3.000 Schr.

- HIGHLIGHTS:**
- Kneipprundenwanderweg mit zahlreichen Kneipp-Tafeln
 - Schwerpunktthementafeln Schritt für Schritt mit Fito Fit und 15 Bewegungsstationen



www.noetutgut.at

Änderungen bei der Abgabe von Bauschutt

Tellwolle, Eternit und Teerbitumen (Dachpappe) werden ab sofort nicht mehr im Zuge der Bauschutt - Entsorgung am Bauhof in Puchberg entgegengenommen.

Bitte direkt bei der Grünen Tonne in Neunkirchen entsorgen.

Bauschutt

Bauschutt gegen Selbstkostenpreis:

pro Kübel 25 l	€ 2,00
pro Schiebetruhe/Mörtelkasten	€ 10,00
pro m ³	€ 50,00
pro ½ m ³	€ 25,00

Jeden Freitag 08.00-14.00 Uhr am Bauhof, Ziehrerweg 4

Wir bitten Sie die Entsorgungszeiten am Bauhof einzuhalten!

Bauschutt, Sperrmüll, Papier: jeden Freitag von 08.00 – 13.30 Uhr

Die Abgabe von **Grünschnitt und Strauchschnitt** ist von April bis November **an Werktagen von 8.00 – 20.00 Uhr** kostenlos möglich.

Die Gebinde vom Grünschnitt bitte in der eigenen Grünen Tonne zuhause entsorgen.

Liebe Sportsfreunde!

Die neue Fußballsaison steht bereits in den Startlöchern. Die sportlichen-, sowie die organisatorischen Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren.



Um noch besser in die Saison starten zu können sind wir, der ATSV Puchberg, auf der Suche nach Verstärkung. Diese betreffen auf organisatorischer Seite die Unterstützung des Platzwarts und die Unterstützung der Kantinen- Crew.

Weiters sind wir stets bemüht unsere Jugendabteilung bestmöglich zu betreuen und das Angebot an Jugendmannschaften zu erweitern. Dazu bedarf es an zusätzlichen Jugendtrainern. Daher suchen wir motivierte Personen, die sich im Jugendbereich engagieren und eine Jugendmannschaft betreuen wollen.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben bzw. wollen Sie uns tatkräftig zur Seite stehen, würden wir uns über Ihren Anruf freuen.

Obmann: Josef Strebinger 0676/733 76 03
Obmann Stv.: Martin Eichberger 0664/663 06 11
Jugendleiter: Thomas Wilfinger 0676/3275027



Zur Altglassammlung gehören alle Glasverpackungen

- Flaschen (Wein- und Saftflaschen, Flaschen für Essig, Öl etc.)
- Konservengläser (Gläser für Marmelade, Gurken, Pesto etc.)
- Parfumflakons
- Medizinfläschchen
- Einweg-Gewürzmöhlen aus Glas
- Gläserne Flaschenverschlüsse

austria
glasrecycling 
Ein Unternehmen der ARA



Puchberger Geschichte(n)

aus unseren Archiven - für Sie aufbereitet von Dr. Karl Rieder

Vor 125 Jahren

1896

Gründung der Bergrettung

Der folgende Text von MR Dr. Wolfgang Ladenbauer stammt aus seinem 1996 erschienen Buch *Puchberg am Schneeberg*:

Nach zahlreichen Unfällen in den Bergen wurde ein Unglück am 8. März 1896 am Reißthalersteig auf der Rax, bei dem drei Männer ums Leben kamen, zum Auslöser der Gründung der ersten alpinen Rettungsorganisation der Welt: „Alpiner Rettungsausschuß Wien“ (ARAW).

Viele Organisationen waren immer schon zur Bergung von in den Bergen Verunfallten herangezogen worden, so wurde auch in Reichenau im Alpenverein ein Fonds zur finanziellen Absicherung bei allfälligen Bergungen beschlossen. Nun aber kamen in Wien im Alpenclub gleich nach dem Unglück einige, teils promi-

nente, Bergsteiger zusammen, um den Aufbau einer richtigen Rettungsorganisation zu planen. Am 2. April 1896 schon wurde ein vorbereitendes Komitee gebildet, das sich nun an die örtlichen Sektionen der alpinen Vereine um Mitarbeit beim Aufbau und bei der Tätigkeit wandte.



Nach der offiziellen Gründungsversammlung am 22. Mai 1896 in Wien wurden diese örtlichen Sektionen als Localstellen mit der Betreuung ihrer Gebiete beauftragt. Eine dieser Localstellen befand sich im Schneebergdörfel, Gemeinde Puchberg, geleitet vom damaligen, aus Vorarlberg stammenden Lehrer Ferdinand Bürkle (Bilder). Die weiteren Localstellen zur Zeit der Gründung waren Reichenau (Hans Staiger), Mürzzuschlag (der berühmte Schipionier Toni Schruf), Aflenz-Thörl, Obersteier und Langau noch ohne namentlich genannten Obmann, und als 7. Localstelle Admont (Bürgermeister Pongratz).

Die schon lange schwelende Idee einer zentral organisierten und zugleich lokal tätigen Organisation zur Rettung für am Berg Verunglückte wurde also durch diesen Unfall endlich von Wien aus in die Tat umgesetzt, wobei allerdings von Anfang an die örtlichen Bergsteiger-Vereine oder Sektionen zur Mitarbeit aufgefordert wurden. Die in diesen sich sammelnden Männer wurden dann als Localstellen unter der Leitung eines Obmannes als Bestandteil des ARAW geführt.

In den folgenden Jahren wurden nach dem Wiener Vorbild weitere Rettungsorganisationen in und außerhalb Österreichs gegründet. Erst nach dem 2. Weltkrieg gab sich die gesamtösterreichische Organisation den Namen „Bergrettungsdienst“.



Vor 75 Jahren

1946

B E F E H L

des Oberbefehlshabers der sowjetischen Besatzungstruppen in Oesterreich

27. Juni 1946

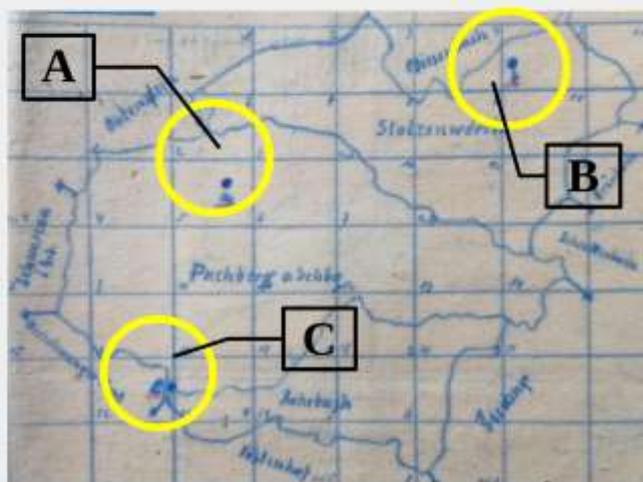
Nr. 17

Betrifft: Uebergang deutscher Vermögenswerte im östlichen Oesterreich in das Eigentum der UdSSR.

Markt Puchberg a. Sch.
Eingelangt am 8. Juli 1946
Blg. 31 /

Gefährliche Kriegsrelikte

Am 19. Juli 1946 richtete Bürgermeister Gschweidl ein dringendes Schreiben an die Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen, in dem um Unterstützung bei der Räumung der restlichen Minenfelder im Gemeindegebiet ersucht wird: (A) beim Sebastian-Wasserfall; (B) längs der Ascherstraße von der Ascherhöhe Richtung Miesenbach (hier waren beim Ackern bereits drei Tote zu beklagen); (C) zwischen Haltestelle Baumgartner und Baumgartnerhaus. Weiters: Bei der Holzrampe am Kaltwasser (Zahnradbahn) Granatwerfer, beim Hotel Hochschneeberg ein scharfer Blindgänger, beim Gasthaus Stückler scharfe Munition, beim Gasthaus Schramböck in Ödenhof ein scharfer Blindgänger in der Mauer.

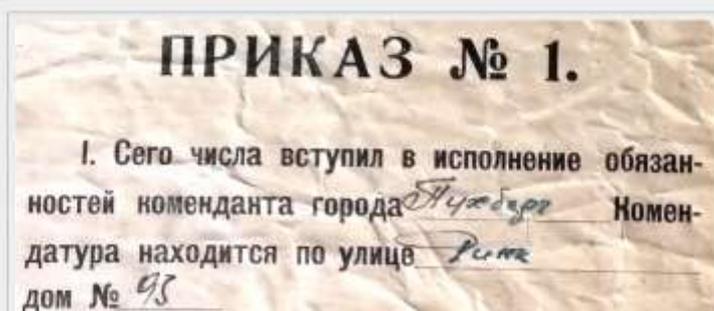


Heimkehrer

Ein Jahr nach dem Kriegsende waren insgesamt 275 Puchberger aus der Kriegsgefangenschaft in ihre Heimat zurückgekehrt (Stand April 1946: Aus französischer/englischer/amerikanischer Gefangenschaft insgesamt 221, aus russischer 54). Im Oktober vermerkte Pfarrer Bernscherer in der Kirchenchronik: „Nach Angabe der Gemeinde: 700 einberufene Soldaten, 120 Gefallene, 330 Heimkehrer. Also werden noch 250 Soldaten erwartet.“

„Stadt“kommandant für Puchberg

Am 29. September trat der russische Major Below sein Amt als Militärkommandant in Puchberg an. Die Kommandatur befand sich im Haus Ring 95 (heute Wr. Neustädter Straße 5). Im Befehl Nr. 1 heißt es: „Sämtliche Bewohner haben binnen 3 Tagen vorhandene Waffen an die Kommandatur abzugeben. Sämtliche Personen, Organisationen, Ämter, Betriebe und Unternehmen, welche das während des Krieges von deutscher Wehrmacht gebliebene Vermögen besitzen, sind verpflichtet, es an die Kommandatur in Wochenfrist abzugeben.“ Der „Empfang von Militärs und russischen Zivilpersonen zum Übernachten oder dauernden Aufenthalt in der Wohnung ohne Bewilligung der Kommandatur“ war verboten.



Vor 100 Jahren

1921



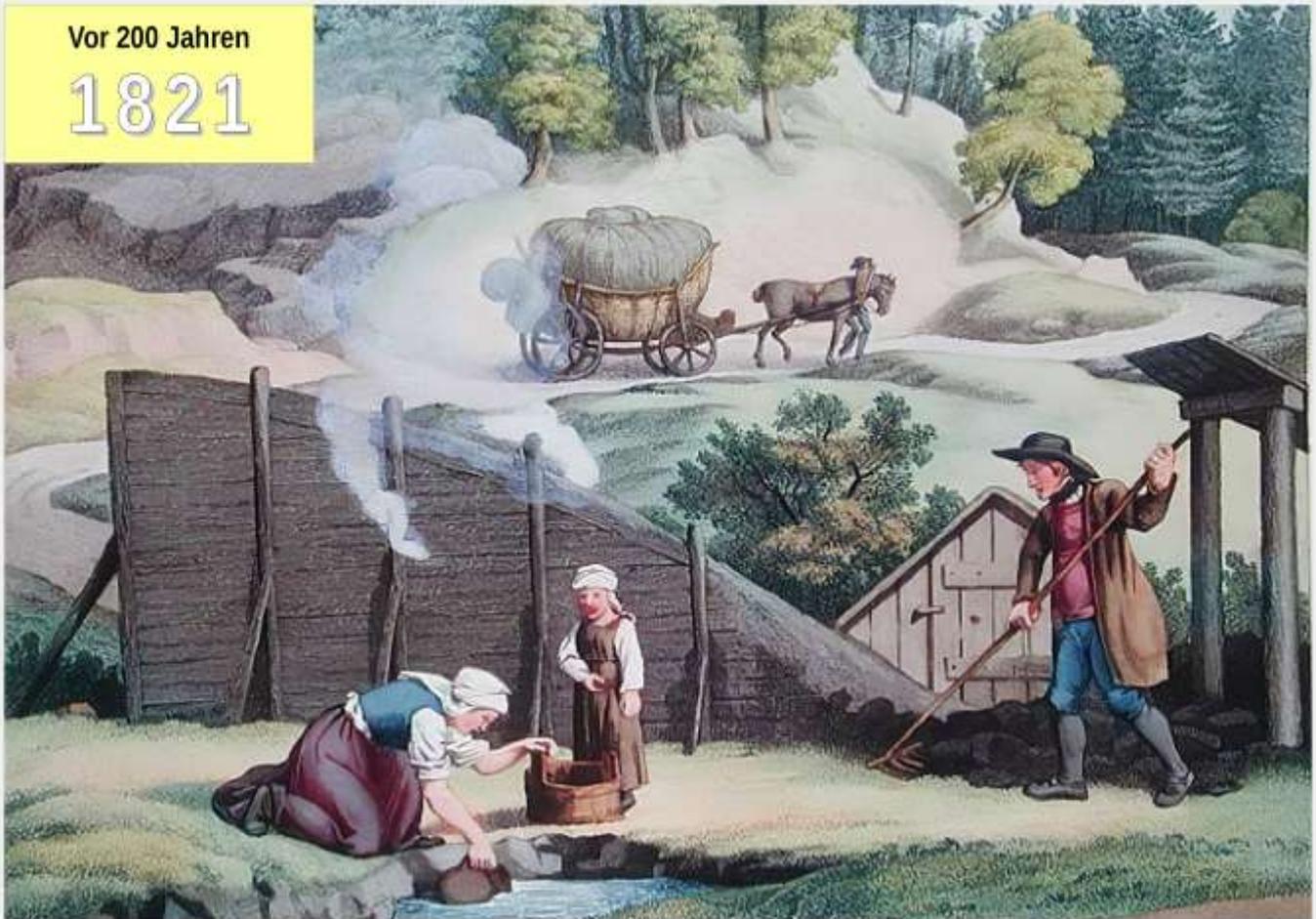
Die Puchberger Bürgerschule – später Hauptschule, jetzt Neue Mittelschule – hat 1921 ihre Bewährungsprobe bestanden. Im Schuljahr 1920/21 wurde vorerst nur eine erste Klasse geführt, Klassenlehrer war Othmar Fitz (im Bild rechts, in der Mitte Bezirksschulinspektor Wilhelm Kund, links von ihm der Puchberger Kooperator und Religionslehrer Johann Schäfer). Die Volksschule wurde fünfklassig (mit acht Schulstufen) geführt.

Unhaltbare Zustände an der Schule Schneebergdörfel Ab 1919 wurde die Schule zweiklassig geführt, wobei die erste Klasse aus Platzmangel im gegenüberliegenden Bauernhof untergebracht werden musste. Der 1921 neu ernannte Schulleiter Johann Musel klagte: *„Wenn man in dieser Klasse unterrichtete, so glaubte man sich in die alte Zeit zurückversetzt. Ein großer, beschädigter Kachelofen in einer Ecke nahm außerdem viel Platz weg. Im Winter konnten darin allerdings Kartoffeln gebraten werden, die sich die Kinder mitnahmen. Aber die Kinder wurden dabei geselcht, besonders, wenn der Sturm noch den Rauch zurückblies. Heute ist es noch nicht anders, obwohl der Kachelofen durch einen eisernen ersetzt ist. Kein Wunder, wenn dieses Schulzimmer, wenn man es so nennen darf, bald schwarze Wände zierten und alle Bilder vergilbten. Die Löcher des Fußbodens und der Mauer bildeten Durchgänge für die Mäuse, die selbst während des Unterrichtes ihr Spiel trieben, sodaß man an solche kleine Besucher schon gewöhnt war. Nebenan wurde öfters Kaffee gebrannt, oder Kraut eingesalzen, Schnaps gebrannt und all diese herrlichen Düfte konnte man verspüren. Bänke von vorne nach rückwärts, von links nach rechts, obwohl es nur 9 Bänke waren für oft 38 Schüler. Kein Platz für Tisch und Tafel, für die Gänge.“* Zur Verbesserung der Situation kam es erst 1924 durch die Aufstockung des Schneebergdörfler Schulgebäudes.

Aus für die Heilanstalt Stolzenwörth Die Kronenzeitung berichtete am 10. Juli 1921: *„Der bereits während des Krieges beschlossene, für 300 Kranke bestimmte Bau der Tuberkulosenheilstätte Stolzenwörth in Puchberg am Schneeberge mußte infolge der enormen Steigerung der Löhne und Materialpreise eingestellt werden. Die Ausführung des Baues kann in absehbarer Zeit – es sei denn, daß von in- und ausländischen Freunden die erforderlichen Geldmittel gespendet werden – nicht erfolgen. Solange in Oesterreich eine kleine Villa mit einigen Zimmern Millionen kostet, kann leider an eine Vermehrung der Heilstättenbetten auch nicht durch den Ankauf bestehender Objekte gedacht werden.“*

Vor 200 Jahren

1821



Das Brennen der Holzkohle – Diese Farbradierung aus dem Schneeberggebiet von Jakob Gauer mann wurde 1821 in Paris in der „Voyage Pittoresque en Autriche“ von Alexandre de Laborde publiziert. Das Brennen von Holzkohle war eine traditioneller Nebenerwerb der Puchberger Bauern bis in die 1950er Jahre. Die Puchbergerin Brunhilde Geiger schreibt in ihrer Dissertation 1956: „Man brennt in Puchberg nach schwedischer Art in liegenden Meilern. Der Grundriss des Meilers ist keilförmig. [...] Die Kohlstätte wird immer an einem abhängigen Ort angelegt. Auf der Khlteijn werden zwei Buissta aus Holz gelegt und darauf schichtet man die Leijngl, Baumstämme, unten die gröberer und nach oben zu die schwächeren. Dieser Haufen wird dann nach außen mit Tannenreisig, Grass, dicht behangen, aungrasst. In einen 12 cm langen Abstand vom Haufen werden ringsherum Pflöcke geschlagen, die so hoch wie der Holzhaufen sind. Mit Schwatling wird ein Besatz gemacht. Zwischen dieser Wand und dem Holz wird nun die Lösch owigschdraumbfd, damit der Meiler luftdicht abgeschlossen wird. Auch oben wird die Lösch zugedeckt. Vorne bleibt ungefähr 1 m² offen zum Feuermachen. Wenn das Holz vom Feuer erfasst ist, wird der Haufen ganz zugedeckt, dass das Feuer erstickt. Das Holz glousd nun und verwandelt sich in drei Wochen zu Holzkohle. Auf dem Platz, wo der Meiler angelegt ist, wird eine Latss, eine Ableitungsrinne, gemacht, durch welche sich das während der Verkohlung ausschwitzen-de Harz in einer angebrachten Grube sammelt. Dieses Khlbeijh wird als Heilmittel verwendet. Es wirkt desinfizierend und hält Fliegen ab. Auch zum Imprägnieren von Holz wird Kohlpech verwendet.“

Impressum: Puchberger Geschichte(n) – Beilage zum „Puchberger Franzer!“

Für den Inhalt der Beilage verantwortlich: Dr. Karl Rieder p.A. Gemeindeamt 2734 Puchberg am Schneeberg
Quellennachweis: Alle verwendeten Materialien inklusive Abbildungen stammen aus Puchberger Archiven

Unser Freibad freut sich auf Ihren Besuch



Unser Freibad, mit hervorragender Wasserqualität und idealer Wassertemperatur, ist täglich, bei Schönwetter von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet. Mit Sicherheit im Freibad!

Ab der 11. Tageskarte (pro Person) ist der Eintritt in das Freibad für die weitere Saison frei!

www.puchberg.at/infrastruktur/freibad/

Freibadpreise 2021

Tageskarten

Erwachsene	4,00
Kinder (ab 6 Jahre)	2,00
Ermäßigungen für Lehrlinge, Studenten, Präsenzdienler, Senioren (60+)	
Gästepass, Behindertenpass, Familienpass	2,50

Halbtageskarten

09:00-14:00 od. 12:00-19:00h

Erwachsene	3,00
Kinder (ab 6)	1,50
Ermäßigungen für Lehrlinge, Studenten, Präsenzdienler, Senioren (60+)	
Gästepass, Behindertenpass, Familienpass	2,00

Sonstige

Sonnenschirm	2,00
Lebenshilfe	1,00

Saisonkarte

10 x Tageskarte ab der 11. Karte ist der Eintritt frei.

Ferienspiel 2021

Juni

Mo. 28.6. Mit Feri in die Ferien Feri/Gemeinde Puchberg Schneeberghalle 8:00

Juli

Di. 6.7. Feri bei der Feuerwehr FF Puchberg Rüsthaus Puchberg 16:00
Do. 8.7. Feri klettert Bergsteigerschule Schneeberg Wasserfall* 14:30

Teilnahme nur gegen Voranmeldung unter 02636/2256

Mo. 12.7. Feri in der Schneeberger Säge, Bäuerinnenchor Schneeberger Säge 16:30
Fr. 16.7. Feri spielt Fußball ATSV Puchberg Sportplatz 16:00
Do. 22.7. Feri am Reiterhof Halmerhof, RAIBA Puchberg Halmerhof-Knipflitz* 14:00
Fr. 23.7. Feri fährt Salamander NÖSBB, SPÖ Puchberg Bahnhof Puchberg 13:00

Teilnahme nur für Kinder! Wegen beschränkter Platzkapazität ist für diese Veranstaltung unbedingt eine Anmeldung bei der Schneebergbahn 02742/360-990-1000 erforderlich!

Di. 27.7. Feri geht einkaufen Wirtschaft Puchberg Eisdielen Michäler 15:00
Do. 29.7. Feri bei den Eisschützen ESK Puchberg Asphaltplatz Siebertweg 15:00

August

Di. 3.8. Feri geht Inline Skaten WSV Puchberg Parkplatz Hinterer Bahnweg 16:30
Es sind eigene Inliner, Laufräder oder Scooter erforderlich – Helmpflicht!

Di. 10.8. Feri turnt Kinderturnen Puchbär Schneeberghalle 17:00
Unbedingt Turnkleidung mitbringen!

Fr. 13.8. Feri geht jagen Jägerrunde Fam. Arnold, Rohrbach* 15:00
Di. 17.8. Feri macht Aqua Gymnastik, Kneipp Aktiv Club Freibad Puchberg 14:30
Mi. 18.8. Feri wandert zum Öhlerschutzhaus, Schuhplattler, TVN, Öhlerschutzhaus -Schneeberghalle* 14:30

Fahrt bis zur Schoberalm mit einem Kleinbus, Wanderung zum Öhlerschutzhaus, Rast und Jause, Abstieg zum Holzplatz, Retourfahrt mit dem Kleinbus – Anmeldung UNBEDINGT erforderlich. Tel 02636/2256

Fr. 20.8. Feri musiziert Trachtenkapelle Puchberg Gemeindeamt 15:00
Do. 26.8. Feri besucht Puchis Wunderwelt, ÖVP, ÖAAB Puchberg Bahnhof Puchberg 12:15
Sa. 28.8. Feri der Archäologe in der Bur, Burgverein Puchberg Ruine Puchberg 15:00
Di. 31.8. Feri spielt Badminton Puchberger Turnverein Schneeberghalle 16:00

* Zu diesen Veranstaltungen verkehrt gegen Voranmeldung unter 02636/2256 bis spätestens einen Tag vor der Veranstaltung ein Taxibus. Wetterbedingte Absagen von Veranstaltungen erfolgen vom Veranstalter beim angegebenen Treffpunkt. Änderungen vorbehalten! Näheres entnehmen bitte den Plakaten!
www.feri-puchberg.at



Aus den Kindergärten und Schulen

Hochbeet im Kids-Club

Um schon den Kleinsten erste Einblicke in die Welt des Gärtnerns zu ermöglichen, baute Familie Pitzinger-Zehrfuchs für die Krabbelstube ein Hochbeet und bepflanzte dieses gemeinsam mit den Kindern.



An dieser Stelle möchten wir uns nochmal herzlich für dieses gelungene Projekt und die großzügige Spende bedanken.

Spielehaus für Kindergarten

Aus einer unscheinbaren Idee entstand eine riesige Überraschung!



Da die Kinder im Garten immer auf der Suche nach neuen Kochmöglichkeiten waren, wurde die Idee einer schlichten Palettenküche geboren. Um diese verwirklichen zu können, traten wir mit der Bitte um Unterstützung an Familie Strebinger heran.

Am 19.05.2021 war die Überraschung perfekt, als in unserem Garten ein komplettes Spielhaus samt Kochmöglichkeit aufgestellt wurde, welches die Firma Strebinger gebaut und dem Kindergarten gespendet hat.

Im Namen all unserer Kinder möchten wir uns auf diesem Wege sehr herzlich bei Familie Strebinger bedanken.

Alles zum Thema LKW an der Volksschule Puchberg

Ein Lkw der Firma Paulschin besuchte unter Berücksichtigung aller Corona-Maßnahmen die 4. Klassen der VS Puchberg. In Workshops erarbeiteten die Kinder gemeinsam mit Franz Paulschin und Workshop-Leiterin Elke Winkler auf spielerische Art alles Wissenswerte zum Thema Lkw. Schwerpunkt dabei war die Sicherheit im Straßenverkehr. Dieses Thema unterstützt auch die Polizei durch Gruppeninspektor Günther Jammerbund. Der Anhalteweg des Lkw, der Schutzweg, der Sicherheitsabstand sowie der tote Winkel oder das „Ausscheren“ in Kurven wurden dabei anschaulich direkt am Objekt demonstriert – mit Bodenkennzeichnungen, „Verkehrshütchen“ und durch die Überprüfung der Sichtverhältnisse aus dem Führerhaus durch die Kinder selbst.

Am Steuer eines Lkw zu sitzen ist für die Kinder üblicherweise das Highlight der Veranstaltung, auch wenn es mit einem Lernauftrag verbunden ist.

„Neben der Tatsache, dass wir unseren Lebensstandard ohne Transportwirtschaft so nicht leben könnten, ist uns die Sicherheit im Straßenverkehr – ganz besonders für Kinder und Jugendliche – ein äußerst wichtiges Anliegen,“ erklärt Markus Fischer, Fachgruppenobmann des NÖ Güterbeförderungsgewerbes in der Wirtschaftskammer Niederösterreich.

Um die Inhalte infektionsfrei zu vermitteln, wurden einige Maßnahmen getroffen:

- * Durchgeführt wurde eine reine Outdoor-Variante des Workshops „Der Lkw bringt, was wir täglich brauchen“.
- * Alle Workshop-PartnerInnen kamen negativ getestet und mit Mundschutz zum Workshop.
- * Alle relevanten Teile (Fahrerkabine des Lkw, Türschnallen etc.) wurden desinfiziert.
- * Alle jeweils geltenden Bestimmungen (Corona- und Sicherheit allgemein) wurden selbstverständlich erfüllt.



Egg-Drop-Challenge

Wie kommt ein rohes Ei wohlbehalten aus dem ersten Stock zur ebenen Erde? Werfen - schnell laufen - selbst auffangen!?! Funktioniert sicher nicht! Also muss eine Lösung her!

Die Kinder der 3. Klasse bekamen diese knifflige Aufgabe mit minimalen Hilfsmitteln vorgesetzt und stürzten sich mit Eifer in die Arbeit. Aus Strohhalm, Schnüren, einem Tuch und einigen anderen Kleinigkeiten schafften sie es, eine Art Fluggerät zu bauen, das dann mit dem Ei als „Passagier“ gleich im Schulhaus ausprobiert werden musste.



Die Schulwarte sahen mit großen Augen zu...!

Insektenhotel

Aus Abfallprodukten etwas Nützliches herzustellen ist eine lohnende Aufgabe und hilft der Umwelt - das steht außer Zweifel.

Wenn man dann auch noch eine Behausung für Nützlinge im eigenen Garten schafft, ist die Sache noch interessanter.

Die Kinder der 1. Klasse haben aus gebrauchten Blechdosen tatsächlich kleine „Insektenhotels“ hergestellt. Die Umwelt und ihre kleinen Bewohner werden es ihnen danken!



Kochen in Corona-Puchberger Bratwurstsuppe



Diese Speise kennt wohl jeder gestandene Puchberger - Bratwurstsuppe! In Corona-Zeiten ein echter Muntermacher und Labsal für die geplagte Seele.

Die 3. Klasse ließ es sich nach dem Ende des Lockdowns nicht nehmen, ein leckeres Menü

zuzubereiten, um alles im Anschluss auch selbst zu verputzen. Auch für die süße Nachspeise war natürlich gesorgt - und es schmeckte hervorragend. Mahlzeit!!!



Sportunterricht einmal anders

Die SchülerInnen der 2. Klasse absolvierten in der ersten Woche nach dem Oster-Lockdown den Abschlusswettbewerb eines „Corona-tauglichen“ Sportprojekts – mit allen Vorsichtsmaßnahmen und unter Einhaltung der Abstandsregeln.

Die Idee war, auch unter diesen Bedingungen einen Wettkampf durchzuführen, um Abwechslung in den ziemlich „trüben“ Schulalltag zu bringen. Fünf unterschiedliche Disziplinen - Laufen (Ausdauer), Standweitsprung (Sprungkraft), Plank (Rumpfkraft), ein Tischtennisgeschicklichkeitsparcours und Darts (Konzentration, Genauigkeit) galt es auch während der Phasen des Schichtbetriebs zu absolvieren.



Jeder konnte Punkte sammeln und alle waren sehr engagiert und motiviert bei der Sache.

Der Bewerb (März, April) verlief ausgeglichen - Annika Postl und Timi Micke belegten schlussendlich punktgleich Platz 1, Platz 3 ging an Rupert Macheiner – nur einen Punkt vor dem Viertplatzierten Nici Hilberger.



LC Running Puchberg

Der Laufverein wurde ausgehend von einer Arbeitsgemeinschaft zur Durchführung des Schneeberglaufes 1999 gegründet. Die Mitglieder waren vor allem mit der Organisation des Schneeberglaufes, der erstmals zum Anlass des 100. Jahrestages der Eröffnung der Zahnradbahn 1997 durchgeführt wurde, beschäftigt. Dieser Lauf wurde unter dem Motto: „Mensch gegen Maschine“ (Dampflok) zur Erinnerung an den Erbauer der Zahnradbahn „Leo de Arnoldi Gedenklauf“ genannt.



Beim ersten Lauf nahmen bereits 202 Läufer/innen teil. Der Schneeberglauf führt immer über dieselbe Strecke von der Schneeberghalle über 10 km und 1200 Höhenmeter bis zum Bahnhof Hochschneeberg. Den, nach unserem Hauptsponsor genannten „Raiffeisen Schneeberglauf“ gibt es nun (mit einer coronabedingten Ausnahme 2020) jedes Jahr, am letzten Samstag im September. Bald nach den ersten Schneebergläufen haben wir im Ortszentrum den s.g. Kinderlauf ins Leben gerufen und somit den Kindern vom Kindergartenalter bis zur Jugend eine Laufveranstaltung in Puchberg geboten. Seit dem Jahre 2012 führen wir auch den Schneeberg Trail durch. Gestartet wird ebenfalls in Puchberg, die Strecke führt rund um den Puchberger Talkessel über Ascher, Öhler, Schober, Faden und Schneeberggipfel über 32 km und 2400 Höhenmeter zum Bahnhof Hochschneeberg.

In den 24 Jahren sind ca. 8000 Läufer auf den Berg gelaufen und es haben ca. 2000 Kinder beim Kinderlauf mitgemacht. Die Sieger der Läufe waren durchwegs anerkannte Athleten wie der „Weltmeister“ Jonathan Wyatt aus Neuseeland oder die Österreicherin Andrea Mayer, die ebenfalls schon mehrmalige Weltmeisterin im Berglauf war.

Der Verein LC Running Puchberg steht für läuferische Leistungen in allen Altersstufen. Trainings, Lauftreffs und die Entsendung der Athleten zu vielen nationalen und internationalen Laufveranstaltungen sind unser Ziel. Läufer/innen aus Puchberg konnten zum wiederholten Mal ihre hervorragenden Leistungen aufzeigen und werden in den diversen Bestenlisten des Österreichischen Leichtathletikverbands geführt. Besonders die Jugendarbeit im Verein wird großgeschrieben und einige Talente sind schon wieder läuferisch toll unterwegs. Unser Bestreben ist es, alle Puchberger/innen, die sich dem Laufen verschrieben haben, in unserem Verein eine Heimat zu geben. Mitgliedsbeitrag wurde und wird übrigens keiner eingehoben.

Durch unsere treuen Sponsoren, allen voran Raiffeisenbank, Gemeinde Puchberg und die Schneebergbahn GmbH, können wir mit einem ausgeglichenen Budget arbeiten. Regionale Betriebe sichern seit Beginn die Durchführung der Läufe und auch unsere freiwilligen Helfer vor Ort halten uns seit Anfang die Treue. So können wir mit ruhigem Gewissen in die Zukunft sehen und hoffen noch auf viele Highlights in unserem Vereinsleben.



Die Verantwortlichen des LC Running Puchberg:
Obm.: Gerhard Panzenböck,
Obm. Stellvtr.: Franz Hausmann,
Kassier: Markus Glantschnig,
Sportwart: Pepi und Evelyne Lachner
Kinderläufe: Brigitte Panzenböck

Näheres auch auf
www.schneeberglauf.at

Burgverein Puchberg

Im August 2001 gründete Obmann Andreas Bichler (Pigo) den Burgverein Puchberg. Zweck des Vereines ist die Erhaltung, Nutzbarmachung und Belebung der mehr als 800 Jahre alten Burgruine direkt im Ortsgebiet.

Während des mittlerweile 20-jährigen Vereinsbestehens wurden die gesetzten Ziele und Projekte mit Hilfe von Mitgliedern und freiwilligen Helfern erfolgreich in die Tat umgesetzt. Dies wurde vor allem durch die finanzielle Unterstützung der Markt- und Kurgemeinde Puchberg am Schneeberg, der Dorferneuerung NÖ, des Bundesdenkmalamtes, durch Eigenmittel des Burgvereins sowie Privatspenden ermöglicht.

Seit 2003 finden in der Burgruine regelmäßig themenbezogene Veranstaltungen zum Thema Mittelalter und wissenschaftlich fundierte Untersuchungen statt. Bei der archäologischen Grabung im Vorjahr wurden fast 3000 mittelalterliche Kleinfunde sichergestellt sowie wertvolle neue Erkenntnisse über den ursprünglichen Baubestand der Buranlage gewonnen.

Die wunderschöne Burgkulisse und die Aktivitäten der Vereinsmitglieder waren schon mehrmals Schauplatz von Dokumentationen namhafter Fernsehsender. Repliken von Historia Vivens 1300 werden sowohl von Museen im In- als auch im Ausland sehr wertgeschätzt. Seit einigen Jahren besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem Museum St. Peter an der Sperr und den Kasematten in Wr. Neustadt.

Kontakt und Info:

Obmann: Ing. Andreas Bichler, B.A.
Tel.: 0664 323 0000
E-Mail: a.bichler@drei.at
www.historiavivens1300.at
ZVR: 551450767

Spendenkonto:

IBAN: AT38 3286 5000 0600 3933
Raiffeisenbank Schneebergland
It. auf Burgverein Puchberg



Puchberger Sänger Quintett - PSQ

Seit über 25 Jahren verbindet die 5 Puchberger Sänger

Johann Illmaier - 1. Tenor
Martin Jagersberger - 2. Tenor
Herbert Gschaider - 1. Bass
Josef Rhabek - 2. Bass und
Hannes Ebner – 1. Bass/Gitarre

die Leidenschaft des Gesangs miteinander.

Das Quintett hat sich unter der musikalischen Leitung von Hannes Ebner seit dieser Zeit ein umfangreiches Repertoire erarbeitet, das hauptsächlich aus traditionellen, alpenländischen Volksliedern besteht, aber auch Messgesänge, Lieder zum Advent- und Weihnachtsfestkreis, Gospels, Spiritu- als, Popsongs und Schlager zählen dazu.

Näheres über das Puchberger Sänger Quintett erfährt man auch auf der Homepage www.psq.at.



Bäuerinnenchor Puchberg



Der Bäuerinnenchor Puchberg wurde im Jahre 1991 anlässlich des Bezirksbäuerinnentages Neunkirchen gegründet und feiert heuer sein 30jähriges Bestehen. Besonders am Herzen liegt den Sängerinnen die Pflege des heimischen Volksliedes, aber auch die Gestaltung von Gottesdiensten, insbesondere die der Erntedankmesse, ist ein wichtiger Bestandteil des Chorlebens.

Alljährlich lädt der Chor zum schon zur Tradition gewordenen „Sing mit-Abend“ ein. Natürlich tritt der Chor auch bei diversen Festen und Feiern im Jahreskreis gerne auf. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Hannes Ebner.



1. Dartsportklub Puchberg

Der 1. Dartsportklub Puchberg wurde am 20. Februar 2020 von den Gründungsmitgliedern Patrick Stickler, Mathias Stickler, Michael Schwarz, Patrick Schwarz, Rupert Zenz, Marco Zenz, Christian Nebel, Patrick Holzer, Wolfgang Apfler und Bastian Wanzenböck ins Leben gerufen. Auf der Suche nach einem geeigneten Vereinslokal wurden wir bei unserem euphorischen Ehrenmitglied, Franz Tisch, im „Softstadl“ am Größenbergweg 62 fündig. In unserer neugewonnenen Heimat installierten wir sogleich zwei Dartautomaten und drei Steeldartscheiben. Im „Softstadl“ dürfen wir außerdem alle Einrichtungen, wie Bar oder WC-Anlagen, nutzen – ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Franz „Soft“ Tisch.



Aus dem zu Beginn aus Jux und Tollerei gegründeten Verein wurde schnell Ernst, da wir im Herbst 2020 dem Niederösterreichischen Dartsportverband beigetreten sind und einige Mitglieder seitdem bei der Meisterschaft im Steeldart mitwirken dürfen. Leider wurde die Meisterschaft aufgrund von COVID-19 nach drei spannenden Matches abgebrochen – wir freuen uns jedoch schon auf die Fortsetzung.



Natürlich suchen wir ständig nach neuen Mitgliedern und freuen uns, wenn ihr uns in unserem Vereinslokal besuchen kommt. Ganz egal, ob ihr nur ein paar Darts werfen oder euch uns anschließen wollt. Die Trainingstermine werden in Zukunft wöchentlich auf unserer Facebookseite „1. DSK Puchberg“ veröffentlicht. Für weitere Informationen könnt ihr uns auch gerne persönlich (Obmann Patrick Stickler, 0650/7306794) oder per E-Mail an dsk.puchberg@gmx.at kontaktieren. Wir hoffen auf eine baldige Wiederaufnahme unserer sportlichen Tätigkeit und auf ein gemütliches Beisammensein mit vielen neuen Gesichtern.



WIR FÜR EUCH

Erdbau - Schüttguttransport
 Hackguterzeugung & Transport
 Kranarbeiten - Container-Service
 Müllabfuhr - Mäharbeiten - Winterdienst
 Verleih von Baumaschinen, Kleingeräte & Handwerkzeug
 Erde - Sand - Kies - Schotter - Steine



A-2734 Puchberg am Schneeberg, Schneebergstr. 180 | Büro: 02636/3441 | Email: office@schanner-erdbau.at

www.schanner-erdbau.at

**Saison-
abverkauf!**

bis zu -70%

Haus & Gartenmarkt Ternitz
 2620 Ternitz, Neunkirchner Straße 38
 Tel. 02635/61360
 ternitz@rlg.rlh.at lagerhaus.at/rlg

**UNSER
LAGERHAUS**
 Die Kraft fürs Land

X CLUB

**WILLKOMMEN
IM CLUB.**

HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT
GRATIS JBL TUNE 500BT HEADPHONES.

raiffeisenclub.at/imclub



auto
Hietz

www.auto-hietz.at

Schneebergstraße 59, 2734 Puchberg
Telefon: 02636 / 2267 E-Mail: office@auto-hietz.at

Erweiterte Öffnungszeiten

Zahnarztpraxis Dr. Sabine Buchecker

Zielerweg 14
Telefonisch unter 02636 24062

Ordinationszeiten:
Montag 8 - 12, Dienstag 8 - 13,
Mittwoch 8 - 12 und 13 - 16 Uhr
Donnerstag 8 - 12 und 13 - 17Uhr
Freitag 8 - 13Uhr

Alle Kassen

Andreas Jagersberger

MÖBEL • FENSTER • TÜREN • TORE
SONNENSCHUTZ & INSEKTENSCHUTZ

2733 Schrattenbach Rosental 3a

Tel.: 0676/375 39 88

www.jagersberger.co.at



Kaminaufsätze - Metallwarenerzeugung - Fassadenbau - Flachdächer
Dachreparaturen - Sanierungen - Dacheindeckungen

Johannes Gerhartl
Hauptstraße 3
A-2732 Willendorf
0699 / 1174 4716

gerhartl@joger.at

www.joger.at



Sierningstraße 11, 2734 Puchberg am Schneeberg
Tel.: 02636/3956, Fax: 02636/3956 DW 30,
Mobil: 0664/2529791, E-Mail: info@elektroapfler.at

Planung, Wartung, Installation und Überprüfung von
Kraft-, Licht- und Schwachstromanlagen,
Erdungs- und Blitzschutzanlagen,
SAT-Anlagenbau, Telefon-, Sprech- und Videoanlagen,
Elektrowaren, Störungsdienst

realbrokers.at
IMMOBILIEN

Ihre Immobilienträume.

Unser Ziel!

Franz Eidler
Immobilienberater

0676 | 510 37 85
fe@realbrokers.at



ING. INGEBORG STICKLER - ZIMMERMEISTER

2734 Puchberg/Schneeberg . Neunkirchnerstraße 71
Telefon 02636/3344 . Mobil 0664/155 37 19
office@zimmerei-pichler.at . www.zimmerei-pichler.at

Bargeldlos tanken in
Puchberg, Weikersdorf und
Tribuswinkel

PAULISCHIN

Holen Sie sich Ihren
persönlichen Tankschlüssel und
fragen Sie nach unseren
Rabatten.

Kontakt: Herr Eichberger
02636/23 18 23 oder
office@paulischin.com

Not- dienste

Ärzte Juli bis September 2021

Der Ärztedienstplan für Juli bis September war bei Redaktionsschluss leider noch nicht bekannt. Ab dem 25. Juni können Sie diesen auf unserer Home Page unter <https://www.puchberg.at/buergerservice/aerzte-dienste/> abrufen oder bei Ihrem Hausarzt erfahren.

Zahnärzte Juli 2021

NOTRUF

Ärzte	141
Polizei	133
Bergrettung	140
Rettung	144
Feuerwehr	122
Krankentransport	14844
Gesundheitsnummer	1450
Service Nummer Rotes Kreuz	5914450150

Juli

3.u. 4.	Dr. Rainer Loitzl	Reichenau	02666 52850
10.u.11.	Dr. Martina Tischler	Pitten	02627 82786
17.u.18.	DDr. Andras Vegh	Neunkirchen	02635 62257
24.u.25.	Dr. Peter Kornfell	Pitten	02627 82226

Kurkonzerte Sommer 2021

Die Kurkonzerte finden **jeden Sonntag um 16.30 Uhr** im Kurpark statt und werden von der Gemeinde Puchberg zur Gänze finanziert.

20. Juni	Trachtenkapelle Puchberg
27. Juni	Trachtenkapelle Puchberg
4. Juli	Musikverein Ternitz
11. Juli	Pittentaler Blasmusik
18. Juli	Trachtenkapelle Puchberg
25. Juli	Ortsmusikk. Muthmannsdorf
8. August	Musikverein Waidmannsfeld
15. August	MV Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg
22. August	Trachtenkapelle Puchberg
29. August	Musikverein Kreuzberg
5. September	Trachtenkapelle Puchberg
12. September	Trachtenkapelle Puchberg

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**



**Wir wünschen einen schönen
Sommer und
erholungsreiche
Ferien!**



DRUCK - WERBUNG - KOPIE

COPY JÄGER.at

2620 Neunkirchen Triesterstraße 23, 02635/68960